



## Salve Regina

Benefizkonzert für die Gruppe „Brot für alle“

So, 19.9.2021, 17h

KGH der Ref. Kirche Münchenstein

Lärchenstrasse 3, 4142 Münchenstein

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Matthias Georg Monn (1717-1750)

**Salve Regina, HWV 241**

**Praeludium in G**

D-SWI, Mus. 5158/3.

**Lasst uns all Mariam loben**

(Joh. Nepomuk Boog, ca. 1724-1764?)

**Concerto [per Organo] in D**

D-B, Mus.ms. 15630/5.

*Allegro*

*Andante*

*Tempo di Minuetto*

Franz Joseph Haydn (1732-1809)

Johann Georg Albrechtsberger (1736-1809)

„Auctor unbekannt“ (ca. 1770)

**Ave Regina, Hob. XXIIIb:3**

**Praeludium in D (Andante), op.2**

**Salve Regina**

D-Eu, 21/1 Esl II 162.

Christoph Willibald Ritter von Gluck (1714-1787)

**Trio Sonata in C, Wq. 53**

6 Sonatas, London 1746.

*Largo*

*Presto*

*Poco allegro*



Anna Bachleitner • Sopran

Aliza Vicente Aranda • Violine

Soko Yoshida • Violine

Johannes Kofler • Violoncello

Lukas Frank • Orgel

Unser Benefizkonzert zugunsten von „Brot für alle“ steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Gottesmutter Maria. Im oft vertonten „Salve, Regina“, Teil des klösterlichen Stundengebets, wird sie als „Mater misericordiae“, Mutter der Barmherzigkeit, besungen und versinnbildlicht die Güte und Hoffnung insbesondere für arme und notleidende Menschen.

Salve, Regina,  
mater misericordiae;  
Vita, dulcedo et spes nostra, salve.

Ad te clamamus, exsules filii Hevae.  
Ad te suspiramus,  
gementes et flentes in hac lacrimarum valle.  
Eia ergo, Advocata nostra,  
illos tuos misericordes oculos  
ad nos converte.  
Et Jesum, benedictum fructum ventris tui,  
nobis post hoc exsilium ostende.  
O clemens, o pia, o dulcis virgo Maria.

Sei begrüßt, o Königin,  
Mutter der Barmherzigkeit,  
unser Leben, unsre Wonne  
und unsere Hoffnung, sei begrüßt!  
Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas;  
zu dir seufzen wir  
trauernd und weinend in diesem Tal der  
Tränen.  
Wohlan denn, unsre Fürsprecherin,  
deine barmherzigen Augen  
wende uns zu  
und nach diesem Elend zeige uns Jesus,  
die gebenedeite Frucht deines Leibes.  
O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

